Landeshauptstadt Magdeburg

Stellungnahme der Verwaltung

öffentlich

Stadtamt	Stellungnahme-Nr.	Datum
Amt 61	S0246/19	20.05.2019

zum/zur

F0123/19 SPD-Stadtratsfraktion Stadträtin Steinmetz

Bezeichnung

Kein Wegfall der Verbindung der Bördebuslinie von Wanzleben über Beyendorf nach Magdeburg

Verteiler	Tag
Der Oberbürgermeister	28.05.2019

Zu der in der Sitzung des Stadtrates am 11.04.2019 gestellten Anfrage nimmt die Verwaltung wie folgt Stellung

- Inwieweit ist geregelt, dass seitens der Magdeburger Verkehrsbetriebe (MVB) eine Anschlussverbindung übernommen und damit ein nahtloser Übergang für ein Ersatzangebot gewährleistet wird?

Die vorliegende Anfrage wurde durch die Magdeburger Verkehrsbetriebe GmbH & Co. KG (MVB) und die Verwaltung geprüft.

Mit Stadtratsbeschluss 1970-056(VI)18 vom 24. Juni 2018 zum "Nahverkehrsplan der Landeshauptstadt Magdeburg ab 2018" ist vorgesehen, als Ersatz für die entfallende Bedienung des Ortsteils Beyendorf-Sohlen durch die Regionalbuslinie 659 der Bördebus Verkehrsgesellschaft mbH eine neue Linie der Magdeburger Verkehrsbetriebe GmbH & Co. KG (MVB) vom Bördepark über Beyendorf-Sohlen nach Westerhüsen zu führen.

Derzeit laufen die Vorbereitungen und Abstimmungen zur Einführung der neuen MVB-Linie 66, die in Anlehnung an die bisherigen Angebotsstandards im 60-Minuten-Takt verkehrt, u. a. bezüglich der Standorte der neu einzurichtenden Haltestellen. Die Liniengenehmigung ist durch die MVB bei der Genehmigungsbehörde noch zu beantragen.

Nachdem ursprünglich davon auszugehen war, dass die Linie 659 bis zum Ende der Laufzeit der Genehmigung, d. h. bis zum 31.12.2019 betrieben wird, wurde am 03. April 2019 seitens der Bördebus Verkehrsgesellschaft mbH gegenüber der MVB kommuniziert, dass die Linie bereits zum Fahrplanwechsel am 15.12.2019 nicht mehr über Beyendorf-Sohlen verkehren soll. Die MVB bereitet sich vor, der Aufgabenträger wird eine Beauftragung der MVB zeitnah umsetzen.

Dr. Scheidemann
Beigeordneter für Stadtentwicklung,
Bau und Verkehr